



# Sammlung Theaterzettel

## Reich an Liebe oder Nur fünf Gulden

**Boniface, Xavier**

**1849-10-17**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

70

Großbergogl. Hof- und National-Theater in Mannheim.

N<sup>o</sup> 10. — Mittwoch, den 17<sup>ten</sup> October, 1849.

# Der reisende Student,

oder:

## Das Donnerwetter.

Musikalisches Quodlibet in 2 Aufzügen, von Schneider. Musik von mehreren Komponisten.

Jakob, ein reicher Müller	Herr Ditt.
Hannchen, seine Tochter	Fräul. Schmidt.
Brandheim, Ingenieur-Lieutenant	Herr Koche.
Tollberg, gräflicher Wirthschafts-Beamter	Herr Bauer.
Wilhelm Mauser, Student	Herr Nebe.
Margarethe, alte Verwandte und Haushälterin des Müllers	Frau Schön.
Pioniere. Müllerknechte. Bauern.	

Ort der Handlung: Vor und in einer Mühle.

Vorher:

# Reich an Liebe,

oder:

## Nur fünf Gulden.

Lustspiel in 1 Aufzuge, nach dem Französischen des Xavier, von H. Börnstein.

Kochhuhn, bei einer Eisenbahn angestellt von Donnersdorf, Oberstlieutenant eines Husaren- regiments	Herr Nebe.
Henriette, seine Frau	Herr Werle.
Leontine von Donnersdorf, seine Schwägerin, Wittwe	Fräul. Schmidt.
Julius von Löwenschild	Fräul. Höffert.
Herr von Spindler	Herr Werner.
Mutsch, Gastwirth	Herr Lichterfeld.
Joseph, Oberkellner	Herr Mühlendorfer.
Ein Kellner	Herr Bauer.
Ballgäste.	Herr Zanson.

Die Handlung spielt in Wien.

Nach dem ersten Stücke:

## „Introduction und Variationen für die Oboe“ von Barrett,

vorgetragen von Hrn. Jaucke, Mitglied des hiesigen Hoftheater-Orchesters.

Anfang 6 Uhr, Ende nach halb 9 Uhr. — Kasseneröffnung 5 Uhr.

Die Eintrittspreise sind die gewöhnlichen, nämlich: Parterre 36 Kr. u. s. w.

Die fliegende Brücke über den Rhein fährt an Theatertagen Abends 10 Uhr  
nach Ludwigshafen.

Krank: Frau Werle.